



FREIE WÄHLER

Emskirchens starke Mitte.

Zusammenfassung des öffentlichen Teils der Sitzung vom 24.09.2021 aus Sicht der Fraktion der Freien Wähler Emskirchen

1. Bericht der Bürgermeisterin

- Aufgrund ihres langjährigen Einsatzes für die kommunale Selbstverwaltung fanden im August im Landratsamt Ehrungen statt. Aus unserer Gemeinde konnten Harald Kempe und Günther Humann die kommunale Verdienstmedaille in Bronze sowie Wolfgang Bärnreuther, Manfred Kloska, Johannes Maibom und Siegfried Schönleben die kommunale Dankurkunde entgegennehmen.
- Im August wurden von Bürger/innen des Marktes Emskirchen und aus Nachbargemeinden sowie Schüler/innen der Mittelschule der Schutzzaun für den Klimaschutzwald gebaut. Die anschließende Bepflanzung der Bäume findet im Herbst statt und wird im Wochenblatt bekannt gegeben.
- Die Ersatzveranstaltung für die Kirchweih wurde gut und erfolgreich angenommen. Hoffentlich lässt es die Situation im nächsten Jahr zu, die Kirchweih wieder im gewohnten Rahmen zu feiern.
- Zum Tag des offenen Denkmals am 12. September 2021 waren fanden zwei Führungen zu historisch bedeutenden Orten im Ortskern Emskirchens statt.
- Der Markt Emskirchen nimmt am Energiecoach-Förderprogramm teil.
- Die Stiftung der Raiffeisenbank hat 2.500 € für die Feuerwehren in Emskirchen gespendet. Diese Zuwendung erfolgte im Rahmen des Einsatzes der zuletzt aufgetretenen Überschwemmungen im Gemeindegebiet.
- In der Gemeinde Emskirchen wurden an 11 öffentlichen Gebäuden neue Defibrillatoren angebracht. Diese sind einsatzbereit. Im Frühjahr 2022 sollen Infoveranstaltungen zum richtigen Umgang damit stattfinden.
- Durch den Umbau und der einseitigen Sperrung der B470 zwischen Diespeck und Gerhardshofen wird ein Teil des Verkehrs über Brunn und Hohholz ab Montag, den 27.09.2021 umgeleitet. Dadurch ist mit einem deutlich erhöhten Verkehrsaufkommen in den Ortsteilen Brunn und Hohholz zu rechnen.

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

In der vergangen Gemeinderatssitzungen im Juli wurden diverse Arbeiten am Haus für Kinder sowie beim Deckenbauprogramm vergeben.

3. Öffentliche Sicherheit und Ordnung; Erlass einer Alkoholverbotsverordnung für Teilbereiche der Gemarkung Emskirchen und Schauerberg, Ortsteil Altschauerberg nach Art. 30 Abs. 1 LStVG

Der Punkt wurde in der Tagesordnung vorverlegt.

Anlässlich des immer noch starken Besuchs von Anhängern und Gegnern des bekannten Youtubers „Drachenlord“, kam es in der Vergangenheit im Ortsteil Altschauerberg zu zahlreichen Ordnungswidrigkeiten und Straftaten wie Sachbeschädigungen, Lärmbelästigungen und Hausfriedensbrüchen.

Um die örtliche Sicherheit und Ordnung und den Schutz der Anwohner zu gewährleisten, sieht die Verwaltung neben der schon bestehenden Allgemeinverfügung eine Alkoholverbotsverordnung als geeignet, erforderlich und angemessen an. Parallel wurde die Gemeinde seitens der Polizei drauf hingewiesen, den Erlass einer solchen Verordnung zu prüfen.

Die Verordnung sieht ein Verbot des Mitführens und Verzehens von alkoholischen Getränken im Zeitraum von 14:00 – 06:00 Uhr unter der Woche, sowie an Wochenenden und Feiertagen ganztags vor. Diese Regelung gilt auf allen öffentlichen Straßen und Wegen und Plätze im gekennzeichneten Gebiet Altschauerberg.

Der Marktgemeinderat stimmte der Verordnung einstimmig zu. Von der Verwaltung werden zusätzlich Schilder über das Alkoholverbot an entsprechenden Stellen aufgestellt.

4. Breitbandausbau Emskirchen; hier: Entscheidung über Angebote zum eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau

Für den Kernort Emskirchen liegen der Gemeinde 2 Angebote von Netzbetreibern über einen eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau vor. Sowohl die Deutsche Glasfaser als auch die Deutsche Telekom bieten einen Glasfaserausbau bis zum Haus im Hauptort Emskirchen mit Sommerranken und den Gewerbegebieten (bei entsprechendem Wechsel des Verbrauchers) an.

Aufgrund der bisherigen Erfahrung mit der Telekom und des bereits bestehenden Kundenstamms in Emskirchen (Deutsche Glasfaser hat bisher noch keine Kunden in Emskirchen) hat sich der Marktgemeinderat einstimmig für das Angebot der Telekom entschieden. Nach dem Angebot der Telekom ist der Baubeginn im Jahr 2023.

5. Breitbandausbau Emskirchen; hier Gigabitrichtlinie -Festlegung des Ausbaubereiches für die Ausschreibung

Nachdem es für den Glasfaserausbau eine 90 % staatliche Förderung über die Gigabitrichtlinie gibt, werden die noch förderfähigen Emskirchner Ortsteile (alle unter 100 Mbit/s) in zwei verschiedenen Losen aufgeteilt und als öffentlich ausgeschrieben. Demnach sind im 1. Los die Ortsteile Brunn, Bottenbach, Buchklingen, Neidhardswinden, Dürrnbuch, Elgersdorf, Borbath, Flugshof, Eckenberg, Oberriederndorf, Maudorf und Pirkach.

Im 2. Los sind die Lose Riedelhof, Prackenhof, Tanzenhaid, Wulkersdorf, Brunnermühle, Fallmeisterei, Sixtmühle, Schneemühle und Plankstatt

Da die Förderung nur bis zu einem gewissen Betrag pro Haushalt gefördert wird, behält sich der Markt Emskirchen vor, das Angebot zurückzuziehen zu können, falls der Eigenanteil für den Markt über 10 % liegt. Der Beschluss wurde einstimmig beschlossen.

6. Finanz- und Haushaltsangelegenheiten; hier: Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2020

Die überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2020 wurden einstimmig vom Marktgemeinderat beschlossen.

7. Finanz- und Haushaltsangelegenheiten; hier: Vorlage der Jahresrechnung 2020

Die Jahresrechnung 2020 wurde von der Kämerei erstellt und den Gemeinderat vorgestellt. Der Marktgemeinderat nahm den Haushalt einstimmig zur Kenntnis und überträgt die örtliche Rechnungsprüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss.

8. Finanz- und Haushaltsangelegenheiten; hier: Rechtsaufsichtliche Genehmigung der Haushaltssatzung 2021

Der Haushalt 2021 wurde von der Rechtsaufsicht (Landratsamt) genehmigt, die Kämmerin trug die Stellungnahme hierzu vor. Der Marktgemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

9. Gemeindeentwicklung, hier: Ortsteilentwicklung Pirkach; Bebauungsplan Nr. 43 Tiny Houses Pirkach; Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Nach der frühzeitigen Beteiligung der öffentlichen Träger über den Bebauungsplan Tiny House gingen die Stellungnahmen der verschiedenen öffentlichen Träger ein, aus der Öffentlichkeit gingen keine Stellungnahmen ein. Da die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) noch nicht ganz abgeschlossen ist, kann der Bebauungsplan noch nicht endgültig festgesetzt werden. Der Marktgemeinderat nahm die Stellungnahmen einstimmig zur Kenntnis.

10. Gemeindeentwicklung; hier: Ortsteilentwicklung Dürrnbuch, Erlass einer Klarstellungs- und Einbeziehungssatzung nach § 34 BauGB für das Flst. 45/1 Gemarkung Dürrnbuch, Verfahrensänderung nach Aufstellungsbeschluss, Billigung- und Auslegungsbeschluss

Bereits im März wurde in der Gemeinderatssitzung aufgrund einer Betriebserweiterung einer Zimmerei das Aufstellen eines Bebauungsplans genehmigt. Zwischenzeitlich wurde das behandelte Flurstück zusammengelegt, sodass nur noch eine Einbeziehungssatzung für das Bauvorhaben notwendig ist. Das aufwendigere und kostenintensivere Verfahren mit einem Bebauungsplan ist somit nicht mehr notwendig. Der Marktgemeinderat stimmte einstimmig der Einbeziehung zu.

11. Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Keine